



Teilnehmer aus 14 Nationen waren am Start, aufgewärmt hatte sich der Großteil davon bei der stimmungsvollen offiziellen Eröffnung in der Turnhalle des Schulzentrums Mittersill.

BILDER: NPHT (1), SIMO (1)



Ein Wanderfest

Die Wander-Weltmeisterschaft im Oberpinzgau wa

MITTERSILL. Es war im wahrsten Sinne des Wortes atemberaubend, was mehr als 1000 Teilnehmer aus 14 Nationen bei der Wander-Weltmeisterschaft vergangenen Woche in und rund um Mittersill erleben konnten.

So richtig los ging's am Donnerstagabend mit der offiziellen Eröffnung. Angeführt von der Musikkapelle zogen 600 Teilnehmer, Ehrengäste und Begleiter vom Stadtplatz durch die Lebzeltergasse bis zum Schulzentrum. In der Turnhalle ging die Post ab beim Einmarsch der Nationen. Landtagspräsidentin Brigitta Pallauf und ÖVV-Präsident Franz Kirchweger nahmen die „Tricolore“ entgegen und eröffneten gemeinsam mit Bürgermeister Wolfgang Viertler die 14. Wander-Weltmeisterschaft, die bis

Samstag dauerte. Am Schlußtag stand der Höhepunkt, der 42-km-Marathon auf dem Programm. Aber nicht ehrgeizige Leistung stand bei der Wander-WM im Vordergrund, sondern das gesellige Beisammensein in einer gemütlichen Atmosphäre. „Wandern ist gesund und hält fit. Außerdem ist die Wander-Weltmeisterschaft eine tolle Chance für den Tourismus in Mittersill, im Oberpinzgau und in der Ferienregion Nationalpark Hohe Tauern“, sagte Pallauf.

Die Weltmeisterschaften werden seit 2002 veranstaltet und jährlich unter den besten europäischen Wanderdestinationen vergeben. Im Rennen um die Austragung der heurigen WM hatte sich Mittersill gegen eine starke internationale Konkurrenz

für alle

ein großartiges Erlebnis

durchgesetzt. Die Mittersill Plus GmbH und die Ferienregion Nationalpark Hohe Tauern wurden vom Präsidium des Österreichischen Volkssportverbands (ÖVV) mit der Austragung betraut.

Christian Wörister (Gf der Ferienregion) konnte am Montag ein positives Resümee ziehen: „Die Rückmeldungen der Teilnehmer waren sehr gut, alle waren begeistert. Und so konnten wir zusammen mit dem Volkssportverband fixieren, dass auch im nächsten Jahr eine große Wanderveranstaltung bei uns stattfindet, die Hohe Tauern-Wandertage. Das ging nur, weil bei uns alle so hervorragend gearbeitet haben. Und auch der Wettergott hat voll mitgespielt, es herrschte Traumwetter, das unsere Region so richtig zur Geltung brachte.“

simo



Die Sieger in der Gruppenwertung kommen aus dem Elsass – im Bild mit Vertretern des Organisationskomitees, von links: Franz Kirchweger (ÖVV), Bgm. Wolfgang Viertler, Vizebgm. Volker Kalcher, Helene Gassner (Mittersill Plus), Bernd Cernin (Moderator), Roland Rauch (Mittersill Plus), Christian Wörister (Ferienregion NP Hohe Tauern und LABg. Michael Obermoser (Beirat Ferienregion).

BILD: FR NP HOHE TAUERN